

Gemeinsame Erklärung zur Gründung des Bergischen Schul-Technikums

Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft verabreden, ihre Maßnahmen zur Förderung des naturwissenschaftlich-technischen Nachwuchses im Bergischen Land in Zukunft stärker aufeinander abzustimmen, weiterzuentwickeln und gemeinsam voranzutreiben.

Dazu wurde das Bergische Schul-Technikum.NRW. BeST.Bergisches Land Wuppertal-Solingen-Remscheid, im Weiteren kurz genannt Bergisches Schul-Technikum, für das Städtedreieck gegründet.

Ein zentrales Ziel des Bergischen Schul-Technikums ist es, im Sinne der Landesinitiative Zukunft durch Innovation, den Schülerinnen und Schülern aller allgemeinbildenden Schulen der Jahrgänge 9 bis 13 technische Bildungsangebote als Maßnahmen zur vertieften Berufsorientierung zu offerieren.

Dazu wurde und wird die notwendige Infrastruktur im Sinne der erforderlichen Personal-, Raum- und Sachausstattung an fünf zentralen Standorten, in der Bergischen Universität Wuppertal, in der Städtischen Gesamtschule Solingen, im Berufsbildungszentrum der Remscheider Metall- und Elektroindustrie GmbH (BZI), im Berufskolleg Technik Remscheid und im Deutschen Röntgen-Museum Remscheid eingerichtet.

Durch die Arbeit des Bergischen Schul-Technikums werden auf freiwilliger Basis umfassende stationäre und mobile Angebote für die Schülerinnen und Schüler der Region geschaffen.

Darüber hinaus vereinbaren die Akteure auf längere Sicht gezielte Maßnahmen zur Förderung des naturwissenschaftlich-technischen Nachwuchses zu gestalten und umzusetzen, um dem Nachwuchsmangel in technischen Berufen und Studiengängen entgegenzuwirken.

Die Unterzeichner sowie alle neu hinzutretenden Partner verpflichten sich, nach ihren Möglichkeiten und Stärken, aktiv zur erfolgreichen Umsetzung und Ressourcenausstattung beizutragen.

Die Koordinierungsstelle des Bergischen Schul-Technikums kommuniziert und bilanziert jährlich die Fortschritte.

Wuppertal, Solingen, Remscheid, 3. April 2008

Prof. Dr. Andreas Pinkwart
Minister für Innovation, Wissenschaft,
Forschung und Technologie
des Landes Nordrhein-Westfalen

Franz Haug
Oberbürgermeister der Stadt Solingen

Christiane Schönefeld
Vorsitzende der Geschäftsführung
der Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen
der Bundesagentur für Arbeit

Prof. Dr. Dr. h.c. Volker Ronge
Rektor der Bergischen Universität Wuppertal

Markus von Dreusche
Geschäftsführer Arbeitgeber-Verband von
Remscheid und Umgebung e.V.,
Geschäftsführer des Berufsbildungszentrums
der Remscheider Metall- und Elektroindustrie GmbH

Andreas Schwarberg
Vorsitzender der Geschäftsführung der
Stadtwerke Solingen GmbH

Gerhard Müller
Leitender Gesamtschuldirektor der
Städtischen Gesamtschule Solingen

Dr. Klaus-Peter Starke
Geschäftsführer der Vereinigung Bergischer
Unternehmerverbände e.V.

Beate Wilding
Oberbürgermeisterin der Stadt Remscheid

Peter Jung
Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal

Friedhelm Sträter
Präsident der Industrie- und Handelskammer
Wuppertal-Solingen-Remscheid

Michael Wenge
Hauptgeschäftsführer der Industrie- und
Handelskammer
Wuppertal-Solingen-Remscheid

Joachim Groth
Referent der Industrie- und Handelskammer
Wuppertal-Solingen-Remscheid
Geschäftsführer des Berufsbildungszentrums der
Remscheider Metall- und Elektroindustrie GmbH

Thimo V. Schmitt-Lord
Geschäftsführender Vorstand der Bayer Science
& Education Foundation

Holger Schödder
Oberstudiendirektor Berufskolleg Technik
Remscheid